

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 1 / 2025 - 3. Januar 2025

Die Arbeitsmarktentwicklung im Dezember 2024 in der Stadt Hagen

Trendwende zum Jahresende: Arbeitslosigkeit steigt – weniger Dynamik und schwache Kräftenachfrage

Zum Jahresende gab es mit dem nicht unerwarteten Anstieg der Arbeitslosigkeit eine Trendwende auf dem Hagener Arbeitsmarkt. Die Zahl der Arbeitslosen stieg um 72 oder 0,6 Prozent auf 12.206, die Arbeitslosenquote damit um 0,1 Punkte auf 11,9 Prozent. Vor einem Jahr gab es 677 Arbeitslose weniger, die Quote war damals 11,3 Prozent.

„Die steigende Arbeitslosigkeit zum Jahresende kam in Hagen nicht überraschend, weil dies saisontypisch ist. Nur in konjunkturell guten Jahren kommt es vor, dass der Dezember der Monat mit der niedrigsten Arbeitslosenzahl im ganzen Jahr ist. Davon sind wir aber meilenweit entfernt“, so **Katja Heck**, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hagen. „Zu- und Abgangsbewegungen haben sich weiter verringert, wobei die Neumeldungen aber deutlich dominieren. Die Kräftenachfrage erfuhr auch im Weihnachtsgeschäft keine Belebung. Die schwierigen konjunkturellen Rahmenbedingungen haben sich zudem auf die Beschäftigung in diesem Jahr negativ ausgewirkt. Nach der neuesten Erhebung gibt es rund 68.700 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Volmestadt, knapp 1.100 weniger als vor einem Jahr“. Hecks Erwartungen für die Gesamtentwicklung in der nächsten Zeit bleiben verhalten: „Zum Jahresbeginn wird die Arbeitslosigkeit schon saisonal bedingt deutlich zunehmen.“

Die Rechtskreise entwickelten sich im November parallel, aber unterschiedlich stark. 3.059 Arbeitslose waren Kunden der Arbeitsagentur (64 oder 2,1 Prozent mehr als im Vormonat), 9.147 wurden durch das Jobcenter Hagen betreut (acht oder 0,1 Prozent mehr). Die Zielgruppen zeigten erneut unterschiedliche Tendenzen. Bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren gab es einen Anstieg um 43 oder 4,3 Prozent auf 1.052.



Die Ausländerarbeitslosigkeit sank hingegen um 40 oder 0,7 Prozent auf 5.812. Bei den Älteren über 50 Jahren ergab sich ein marginaler Rückgang um sieben oder 0,2 Prozent auf 4.112. Arbeitslose Menschen mit Behinderung hatten wiederum einen Anstieg um zwölf oder 1,5 Prozent auf 837. Das Plus bei den Langzeitarbeitslosen lautete 16 oder 0,3 Prozent auf 5.334. Gleichzeitig waren es 167 oder 3,2 Prozent mehr als vor einem Jahr, womit sich der Vorjahresvergleich nicht verändert hat.

Gemeldete Kräftenachfrage ohne Impulse

Der gemeldete Kräftebedarf blieb im Dezember auf niedrigem Niveau. Hagener Unternehmen meldeten trotz des Weihnachtsgeschäftes nur 215 offene Stellen, 13 oder 6,4 Prozent mehr als noch im November, gleichzeitig 42 oder 16,3 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Den größten Kräftebedarf meldeten Personaldienstleister (62 Stellen) und das verarbeitende Gewerbe (37), gefolgt von freiberuflichen Arbeitgebern (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 29 Stellen für Assistenzkräfte), dem Handel (19), der öffentlichen Verwaltung (16) und dem Gesundheits- und Sozialwesen (14). Das Gastgewerbe meldete nur acht Stellen, die Logistik fünf.

Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen sank minimal um zwei oder 0,1 Prozent auf 1.703, stieg hingegen in Relation zum Vorjahresmonat um 37 oder 2,2 Prozent. Aktuell sind 60,4 Prozent aller Arbeitsstellen für Fachkräfte auf dem Niveau der dualen Ausbildung gemeldet, für Helfer hingegen nur 20,1 Prozent.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im Dezember gab es in Hagen nur zwölf neue Anzeigen von Kurzarbeit für 140 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Das entspricht nur einem Bruchteil der Daten aus den pandemiegeprägten Jahren. Erst nach Ablauf von einigen Monaten zeigt sich die tatsächliche Inanspruchnahme von Kurzarbeit, da die Betriebe innerhalb dieses Zeitraums nachträglich abrechnen. Für Juli liegen inzwischen Informationen zur **effektiven Inanspruchnahme** für die Stadt Hagen vor. Danach wurde Kurzarbeitergeld nur an 24 Betriebe für 431 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt, weitaus weniger als in der Pandemie.

Gesamteinschätzung

„Das abgelaufene Jahr war das zweite Arbeitsmarktjahr in Folge mit einer Verschlechterung für die Stadt Hagen. „Seit 2022 ist die jahresdurchschnittliche Arbeitslosigkeit gestiegen, von damals rund 11.300 auf fast 12.300 für das Jahr 2024. Die konjunkturelle Eintrübung zieht sich bereits seit langem hin, und die jeweiligen Vorjahresvergleiche werden schlechter“, so Katja Heck weiter. „Die Kräftenachfrage war im abgelaufenen Jahr mit knapp 3.000 gemeldeten Stellen in einer langjährigen Betrachtung die niedrigste seit 2014 und damit sogar niedriger als in den Corona-Jahren. Die Expertin hat zudem noch einen besonderen Hinweis: „Noch ist die Situation bei der Kurzarbeit relativ unauffällig, doch das muss nicht so bleiben. Ich setze auf eine wieder geschaffene Möglichkeit, die bereits in der Pandemie tausende von Arbeitsplätzen erhalten und zur Entlastung des heimischen Arbeitsmarktes beigetragen hat: Aufgrund der schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat die Bundesregierung die Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld aktuell von zwölf auf bis zu 24 Monate erhöht. Von der verlängerten Bezugsdauer profitieren Unternehmen, die sich bereits jetzt in Kurzarbeit befinden und bei denen der Arbeits- und Entgeltausfall mehr als zwölf Monate andauern wird. Die Regelung ist zu Jahresbeginn in Kraft getreten und bis Ende 2025 gültig.“

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hagen, Stadt der FernUniversität
Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2023		Nov 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.113	18.100	18.174	13	0,1	366	2,1	2,0	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.206	12.134	12.329	72	0,6	677	5,9	5,5	6,3
56,8% Männer	6.930	6.828	6.892	102	1,5	524	8,2	5,9	7,9
43,2% Frauen	5.276	5.306	5.437	-30	-0,6	153	3,0	4,9	4,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.052	1.009	1.060	43	4,3	132	14,3	11,1	11,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	244	243	276	1	0,4	34	16,2	8,0	12,2
33,7% 50 Jahre und älter	4.112	4.119	4.100	-7	-0,2	317	8,4	7,9	8,8
23,3% dar. 55 Jahre und älter	2.848	2.870	2.855	-22	-0,8	194	7,3	8,6	9,9
43,7% Langzeitarbeitslose	5.334	5.318	5.298	16	0,3	167	3,2	3,2	2,2
6,9% Schwerbehinderte Menschen	837	825	856	12	1,5	-5	-0,6	-2,0	-
47,6% Ausländer	5.812	5.852	5.966	-40	-0,7	252	4,5	4,4	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.015	1.927	2.345	88	4,6	168	9,1	4,4	26,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	600	593	582	7	1,2	23	4,0	7,2	11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	573	514	845	59	11,5	112	24,3	25,4	63,8
seit Jahresbeginn	24.564	22.549	20.622	x	x	1.665	7,3	7,1	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.958	2.128	2.340	-170	-8,0	114	6,2	8,9	22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	432	505	518	-73	-14,5	14	3,3	10,3	15,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	457	624	842	-167	-26,8	40	9,6	36,2	61,9
seit Jahresbeginn	24.077	22.119	19.991	x	x	1.339	5,9	5,9	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,9	11,8	12,0	x	x	x	11,3	11,3	11,3
dar. Männer	12,3	12,1	12,2	x	x	x	11,5	11,6	11,5
Frauen	11,4	11,4	11,7	x	x	x	11,0	10,9	11,2
15 bis unter 25 Jahre	9,6	9,2	9,7	x	x	x	8,5	8,4	8,8
15 bis unter 20 Jahre	9,2	9,2	10,4	x	x	x	8,0	8,6	9,4
50 bis unter 65 Jahre	11,2	11,2	11,2	x	x	x	10,4	10,5	10,3
55 bis unter 65 Jahre	11,6	11,7	11,7	x	x	x	11,1	11,1	10,9
Ausländer	25,2	25,4	25,9	x	x	x	24,9	25,1	25,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,8	12,7	13,0	x	x	x	12,2	12,2	12,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.800	12.866	13.040	-66	-0,5	521	4,2	4,4	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.808	14.839	14.925	-31	-0,2	525	3,7	3,7	3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.838	14.873	14.960	-35	-0,2	517	3,6	3,6	3,2
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,1	14,2	x	x	x	13,7	13,7	13,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.773	2.676	2.701	97	3,6	356	14,7	15,7	15,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.094	18.086	18.130	8	0,0	-19	-0,1	-0,2	0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.727	7.668	7.624	59	0,8	-384	-4,7	-5,5	-6,1
Bedarfsgemeinschaften	12.394	12.412	12.418	-17	-0,1	41	0,3	0,4	0,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	215	202	225	13	6,4	-42	-16,3	-6,9	-3,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.986	2.771	2.569	x	x	-123	-4,0	-2,8	-2,5
Bestand	1.703	1.705	1.782	-2	-0,1	37	2,2	2,5	-0,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität
Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2023		Nov 2023	Okt 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.864	4.684	4.551	180	3,8	430	9,7	9,5	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.059	2.995	3.008	64	2,1	379	14,1	14,7	14,6
64,1% Männer	1.960	1.903	1.886	57	3,0	269	15,9	14,2	15,3
35,9% Frauen	1.099	1.092	1.122	7	0,6	110	11,1	15,6	13,4
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	330	303	292	27	8,9	71	27,4	32,3	19,2
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	22	23	4	18,2	2	8,3	-4,3	-14,8
38,4% 50 Jahre und älter	1.175	1.154	1.148	21	1,8	114	10,7	12,8	15,5
30,3% dar. 55 Jahre und älter	926	902	898	24	2,7	80	9,5	12,0	14,1
11,6% Langzeitarbeitslose	356	355	340	1	0,3	67	23,2	21,2	13,7
8,3% Schwerbehinderte Menschen	253	257	262	-4	-1,6	-22	-8,0	1,2	-0,8
32,9% Ausländer	1.007	994	987	13	1,3	102	11,3	8,4	9,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	741	664	737	77	11,6	71	10,6	-2,6	14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	423	405	411	18	4,4	13	3,2	2,8	12,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	113	154	19	16,8	23	21,1	15,3	38,7
seit Jahresbeginn	9.326	8.585	7.921	x	x	935	11,1	11,2	12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	627	621	708	6	1,0	92	17,2	2,8	19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	214	266	298	-52	-19,5	13	6,5	2,7	26,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	130	173	15	11,5	35	31,8	2,4	21,0
seit Jahresbeginn	8.078	7.451	6.830	x	x	1.068	15,2	15,1	16,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,6
dar. Männer	3,5	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,4	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,9	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,4	3,3
Ausländer	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.121	3.056	3.066	65	2,1	375	13,7	14,7	15,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.623	3.550	3.532	73	2,1	492	15,7	16,9	16,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.651	3.580	3.563	71	2,0	484	15,3	16,5	16,3
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.773	2.676	2.701	97	3,6	356	14,7	15,7	15,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität
Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2023		Nov 2023	Okt 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.249	13.416	13.623	-167	-1,2	-64	-0,5	-0,4	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.147	9.139	9.321	8	0,1	298	3,4	2,8	3,8
54,3% Männer	4.970	4.925	5.006	45	0,9	255	5,4	3,1	5,3
45,7% Frauen	4.177	4.214	4.315	-37	-0,9	43	1,0	2,5	2,2
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	722	706	768	16	2,3	61	9,2	4,0	8,5
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	218	221	253	-3	-1,4	32	17,2	9,4	15,5
32,1% 50 Jahre und älter	2.937	2.965	2.952	-28	-0,9	203	7,4	6,1	6,5
21,0% dar. 55 Jahre und älter	1.922	1.968	1.957	-46	-2,3	114	6,3	7,1	8,1
54,4% Langzeitarbeitslose	4.978	4.963	4.958	15	0,3	100	2,1	2,1	1,5
6,4% Schwerbehinderte Menschen	584	568	594	16	2,8	17	3,0	-3,4	0,3
52,5% Ausländer	4.805	4.858	4.979	-53	-1,1	150	3,2	3,6	4,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.274	1.263	1.608	11	0,9	97	8,2	8,6	33,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	188	171	-11	-5,9	10	6,0	18,2	9,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	441	401	691	40	10,0	89	25,3	28,5	70,6
seit Jahresbeginn	15.238	13.964	12.701	x	x	730	5,0	4,7	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.331	1.507	1.632	-176	-11,7	22	1,7	11,6	24,2
dar. in Erwerbstätigkeit	218	239	220	-21	-8,8	1	0,5	20,1	2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	312	494	669	-182	-36,8	5	1,6	49,2	77,5
seit Jahresbeginn	15.999	14.668	13.161	x	x	271	1,7	1,7	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	8,9	9,1	x	x	x	8,7	8,7	8,8
dar. Männer	8,8	8,7	8,9	x	x	x	8,5	8,6	8,5
Frauen	9,0	9,1	9,3	x	x	x	8,9	8,9	9,1
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,5	7,0	x	x	x	6,1	6,3	6,5
15 bis unter 20 Jahre	8,2	8,3	9,5	x	x	x	7,1	7,7	8,3
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,1	8,1	x	x	x	7,5	7,7	7,6
55 bis unter 65 Jahre	7,8	8,0	8,0	x	x	x	7,6	7,7	7,6
Ausländer	20,9	21,1	21,6	x	x	x	20,8	21,0	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,6	9,8	x	x	x	9,4	9,4	9,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.678	9.810	9.975	-132	-1,3	145	1,5	1,6	1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.186	11.289	11.393	-103	-0,9	34	0,3	0,1	-0,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.188	11.293	11.396	-105	-0,9	34	0,3	0,1	-0,3
Unterbeschäftigungsquote	10,6	10,7	10,8	x	x	x	10,7	10,8	10,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.094	18.086	18.130	8	0,0	-19	-0,1	-0,2	0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.727	7.668	7.624	59	0,8	-384	-4,7	-5,5	-6,1
Bedarfsgemeinschaften	12.394	12.412	12.418	-17	-0,1	41	0,3	0,4	0,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2024 bis Dezember 2024.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen
Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2023		Nov 2023	Okt 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.993	37.701	37.829	292	0,8	705	1,9	1,3	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.793	24.516	24.834	277	1,1	1.220	5,2	4,0	4,6
56,1% Männer	13.919	13.622	13.692	297	2,2	971	7,5	4,9	5,7
43,9% Frauen	10.874	10.894	11.142	-20	-0,2	249	2,3	2,7	3,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.208	2.150	2.282	58	2,7	165	8,1	4,6	6,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	555	559	644	-4	-0,7	65	13,3	0,7	10,1
33,7% 50 Jahre und älter	8.357	8.284	8.308	73	0,9	537	6,9	5,7	6,9
23,7% dar. 55 Jahre und älter	5.873	5.844	5.839	29	0,5	467	8,6	8,6	9,3
42,5% Langzeitarbeitslose	10.534	10.540	10.513	-6	-0,1	169	1,6	1,5	1,6
7,3% Schwerbehinderte Menschen	1.801	1.781	1.818	20	1,1	102	6,0	3,7	5,3
43,0% Ausländer	10.672	10.581	10.777	91	0,9	493	4,8	3,0	3,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.641	4.635	5.480	6	0,1	14	0,3	0,5	15,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.376	1.303	1.350	73	5,6	88	6,8	6,2	13,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.124	1.208	1.525	-84	-7,0	112	11,1	26,2	51,6
seit Jahresbeginn	58.929	54.288	49.653	x	x	4.964	9,2	10,0	11,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.395	4.948	5.453	-553	-11,2	-284	-6,1	3,4	15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	898	1.122	1.071	-224	-20,0	21	2,4	10,8	14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.038	1.326	1.754	-288	-21,7	-31	-2,9	28,5	50,8
seit Jahresbeginn	57.975	53.580	48.632	x	x	4.557	8,5	9,9	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	8,8	8,9	x	x	x	8,5	8,5	8,6
dar. Männer	9,4	9,2	9,2	x	x	x	8,8	8,8	8,8
Frauen	8,4	8,4	8,6	x	x	x	8,3	8,2	8,4
15 bis unter 25 Jahre	8,0	7,8	8,3	x	x	x	7,5	7,5	7,9
15 bis unter 20 Jahre	8,0	8,0	9,3	x	x	x	7,3	8,3	8,8
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,0	8,0	x	x	x	7,6	7,6	7,5
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,4	8,4	x	x	x	8,0	8,0	7,9
Ausländer	24,6	24,4	24,9	x	x	x	24,9	25,1	25,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,5	9,6	x	x	x	9,2	9,2	9,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.944	26.824	27.328	120	0,4	700	2,7	2,0	3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.296	31.112	31.431	184	0,6	822	2,7	2,0	2,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.408	31.229	31.553	179	0,6	789	2,6	1,9	2,1
Unterbeschäftigungsquote	11,0	11,0	11,1	x	x	x	10,9	10,9	11,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.309	6.109	6.169	200	3,3	576	10,0	11,1	12,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.798	37.749	37.737	49	0,1	686	1,8	1,7	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.220	15.078	15.003	142	0,9	-216	-1,4	-2,5	-3,2
Bedarfsgemeinschaften	26.733	26.709	26.671	24	0,1	494	1,9	1,6	1,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	457	440	516	17	3,9	-42	-8,4	8,1	19,2
Zugang seit Jahresbeginn	6.437	5.980	5.540	x	x	369	6,1	7,4	7,3
Bestand	3.604	3.663	3.801	-59	-1,6	75	2,1	3,1	0,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen
Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2023		Nov 2023	Okt 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.101	10.642	10.413	459	4,3	695	6,7	6,5	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.894	6.751	6.792	143	2,1	713	11,5	12,4	12,9
61,9% Männer	4.266	4.121	4.099	145	3,5	531	14,2	13,7	15,4
38,1% Frauen	2.628	2.630	2.693	-2	-0,1	182	7,4	10,5	9,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	639	597	588	42	7,0	65	11,3	14,4	6,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	49	46	10	20,4	12	25,5	-	-11,5
42,5% 50 Jahre und älter	2.930	2.859	2.851	71	2,5	295	11,2	12,5	12,3
34,3% dar. 55 Jahre und älter	2.368	2.299	2.283	69	3,0	268	12,8	13,6	12,0
12,6% Langzeitarbeitslose	868	880	858	-12	-1,4	99	12,9	13,8	9,3
10,7% Schwerbehinderte Menschen	740	730	728	10	1,4	74	11,1	13,7	12,7
26,0% Ausländer	1.791	1.774	1.766	17	1,0	214	13,6	14,7	15,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.691	1.579	1.738	112	7,1	96	6,0	3,5	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.015	930	970	85	9,1	95	10,3	6,5	14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	293	393	-2	-0,7	3	1,0	1,7	54,7
seit Jahresbeginn	20.994	19.303	17.724	x	x	1.483	7,6	7,7	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.470	1.538	1.728	-68	-4,4	147	11,1	8,1	19,9
dar. in Erwerbstätigkeit	507	662	656	-155	-23,4	35	7,4	10,3	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	319	470	37	11,6	44	14,1	13,1	26,0
seit Jahresbeginn	19.000	17.530	15.992	x	x	1.658	9,6	9,4	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,1	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Ausländer	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.102	6.937	6.975	165	2,4	728	11,4	12,4	12,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.125	7.912	7.932	213	2,7	860	11,8	12,3	12,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.228	8.019	8.045	209	2,6	822	11,1	11,5	11,7
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.309	6.109	6.169	200	3,3	576	10,0	11,1	12,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen
Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2023		Nov 2023	Okt 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.892	27.059	27.416	-167	-0,6	10	0,0	-0,7	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.899	17.765	18.042	134	0,8	507	2,9	1,1	1,8
53,9% Männer	9.653	9.501	9.593	152	1,6	440	4,8	1,5	2,0
46,1% Frauen	8.246	8.264	8.449	-18	-0,2	67	0,8	0,5	1,6
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.569	1.553	1.694	16	1,0	100	6,8	1,3	5,8
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	496	510	598	-14	-2,7	53	12,0	0,8	12,2
30,3% 50 Jahre und älter	5.427	5.425	5.457	2	0,0	242	4,7	2,5	4,3
19,6% dar. 55 Jahre und älter	3.505	3.545	3.556	-40	-1,1	199	6,0	5,6	7,7
54,0% Langzeitarbeitslose	9.666	9.660	9.655	6	0,1	70	0,7	0,5	0,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	1.061	1.051	1.090	10	1,0	28	2,7	-2,3	0,9
49,6% Ausländer	8.881	8.807	9.011	74	0,8	279	3,2	0,9	1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.950	3.056	3.742	-106	-3,5	-82	-2,7	-0,9	14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	361	373	380	-12	-3,2	-7	-1,9	5,4	9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	833	915	1.132	-82	-9,0	109	15,1	36,8	50,5
seit Jahresbeginn	37.935	34.985	31.929	x	x	3.481	10,1	11,3	12,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.925	3.410	3.725	-485	-14,2	-431	-12,8	1,4	13,2
dar. in Erwerbstätigkeit	391	460	415	-69	-15,0	-14	-3,5	11,4	12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	682	1.007	1.284	-325	-32,3	-75	-9,9	34,3	62,5
seit Jahresbeginn	38.975	36.050	32.640	x	x	2.899	8,0	10,2	11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,3	6,4	6,4
dar. Männer	6,5	6,4	6,5	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Frauen	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,4	6,4	6,5
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,7	6,2	x	x	x	5,4	5,6	5,9
15 bis unter 20 Jahre	7,1	7,3	8,6	x	x	x	6,6	7,6	8,0
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,0	5,2	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Ausländer	20,5	20,3	20,8	x	x	x	21,0	21,3	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,8	6,9	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.843	19.887	20.353	-44	-0,2	-27	-0,1	-1,2	0,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.171	23.200	23.499	-29	-0,1	-38	-0,2	-1,1	-0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.180	23.211	23.508	-31	-0,1	-33	-0,1	-1,0	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,2	8,3	x	x	x	8,2	8,3	8,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.798	37.749	37.737	49	0,1	686	1,8	1,7	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.220	15.078	15.003	142	0,9	-216	-1,4	-2,5	-3,2
Bedarfsgemeinschaften	26.733	26.709	26.671	24	0,1	494	1,9	1,6	1,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2024 bis Dezember 2024.